



Gemeinde Haldenwang Gemeinde Dürrlauingen Gemeinde Winterbach Gemeinde Landensberg Gemeinde Röfingen

Verwaltungsgemeinschaft
HALDENWANG
 Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft und ihrer Mitgliedsgemeinden



Jahrgang 7

Mittwoch, den 13. Mai 2015

Nummer 10

Redaktionsschlussvorverlegung

Wegen des Feiertags „Pfingstmontag“ muss der Redaktionsschluss für die Ausgabe in Kalenderwoche 22 auf

Mittwoch, 20. Mai 2015

vorverlegt werden.

Bitte reichen Sie spätestens bis zu diesem Termin Ihre Texte und Anzeigen bei der Annahmestelle ein. Später eingehende Beiträge können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Redaktion



Verwaltungsgemeinschaft Haldenwang, Rathaus: Hauptstraße 28, 89356 Haldenwang
 Telefon: 08222/9676-0 • Telefax: 08222/9676-40 • E-Mail: info@vgem-hw.de
 Bürgerbüro Telefon: 08222/9676-76 Telefax: 08222/9676-45
 E-Mail: einwohnermeldeamt@vgem-hw.de www.vgem-hw.de
 Öffnungszeiten: täglich 8.00 – 12.00 Uhr, mittwochs zusätzlich von 16.00 – 18.30 Uhr

Aus dem Rathaus

Stellenausschreibung
 Die Gemeinde Dürrlauingen sucht zum 01.09.2015 eine(n)

Erzieher(in)
 für die Kinderkrippe in Dürrlauingen. Wir suchen eine ausgebildete Fachkraft mit einer wöchentlichen Beschäftigung von ca. 15 bis 20 Stunden. Die Vergütung richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Wir bieten eine interessante, vielseitige und selbständige Tätigkeit mit Kindern von 1 bis 3 Jahren in unserer neu gebauten Kinderkrippe. Schriftliche Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen senden Sie bitte bis 26.05.2015 an die Gemeinde Dürrlauingen, Bgm.-Fendt-Str. 5, 89350 Dürrlauingen. Weitere Auskünfte erhalten bei der Verwaltungsgemeinschaft Haldenwang, Tel. (08222) 96 76 31.

Rathaus in Haldenwang geschlossen

Mittwoch, 13. Mai 2015

Am Mittwoch, den 13.05.2015 bleibt das Rathaus der Verwaltungsgemeinschaft in Haldenwang ganztags geschlossen.

Bitte berücksichtigen Sie diesen Termin in Ihrer Planung.

Steuer- und Abgabetermin für das 2. Quartal 2015

Zum 15.05.2015 sind die gemeindlichen Steuern und Abgaben wieder zur Zahlung an die Gemeinde fällig. Denjenigen, die am SEPA-Abbuchungsverfahren teilnehmen, werden diese abgebucht.

Bitte beachten Sie dazu auch die Bekanntmachung im gemeindlichen Bekanntmachungskasten.

Ferienbetreuung Spielmobil

Die Gemeinde Röfingen bietet in Zusammenarbeit mit der kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Günzburg in der Zeit **vom 01.06. – 05.06.2015 (Fronleichnam 04.06.2015 ausgenommen)**

erstmalig eine Ferienbetreuung für Kinder im Alter zwischen 6 und 12 Jahren an. In dieser Zeit macht das Spielmobil Halt am Sportplatz in Röfingen. Mit der nur einen Steinwurf entfernten Schulturnhalle der Grundschule Röfingen steht eine hervorragende Schlechtwetteralternative zur Verfügung!

Sämtliche Details zu dieser Aktion finden Sie unter <http://www.roefingen.de/familien/spielmobil/spielmobil.html>. Anfragen und Anmeldung können entweder per E-Mail an spielmobil@roefingen.de oder telefonisch an Frau Felber (08222 9676-32, 1. Stock Zimmer 15) gestellt werden. **Anmeldeschluss ist der 22.05.2015.**

Fundsache

Im Oktober 2014 hat der Pflegeservice Waldkirch eine Reihe von Vorträgen in den Büroräumen in der Hauptstr. 39 in Dürrlauingen veranstaltet. Irgendein Besucher der Vorträge hat seine Steppweste, blau, große Größe hängen gelassen. Wir haben gehofft, das es demjenigen irgendwann einmal auffällt!

Leider ist dies nicht der Fall und die Weste hängt immer noch bei uns! Sie kann zu den Bürozeiten, werktags von 8:30 Uhr bis 12:30 Uhr abgeholt werden. Tel. Nr. 08222/965316

Hochwasserschutz Burgau

Die Verwaltungsgemeinschaft weist darauf hin, dass auf ihrer Homepage unter www.vgem-hw.de zahlreiche Informationen zum Hochwasserschutz im Mindeltal abrufbar sind.

Landkreis Günzburg

Anzeigepflicht bei Aufstellung von Wegweisungen und Werbetafeln Direktvermarktung landwirtschaftlicher Produkte
 siehe unter „Was sonst noch interessiert“.

Standorte Defibrillatoren

Gemeinde Dürrlauingen:

Dürrlauingen, Raiffeisenbank

Mindelaltheim, Raiffeisenbank

Mönstetten, bei der Anschlagtafel Schützenheim/Kirche

Gemeinde Haldenwang:

Eichenhofen, beim FFW-Haus

Haldenwang, Rathaus

Hafenhofen, alte Raiffeisenbank hinter Schützenheim

Konzenberg, Kindergarten (oberer Eingang)

Gemeinde Röfingen:

Röfingen, Raiffeisenbank

Roßhaupten, Kindergarten

Gemeinde Winterbach:

Rechbergreuthen, bei der Anschlagtafel FFW-Haus

Waldkirch, Pfarrhof, Nebengebäude Garagen

Winterbach, Eingang Kindergarten

Verschiedene Entsorgungstermine

Strauchschnitt- und Grüngut-Annahme:

Komposthof Oberschmid, Eisingerhof
samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr, (außer Feiertage)

Aussiedlerhof Benno Schmid, Röfingen
samstags von 13:00 bis 15:00 Uhr, (außer Feiertage)

Abfuhr Restmüll:

Freitag, 22.05.2015

Abfuhr Biomüll:

Samstag, 16.05.2015

Freitag, 22.05.2015

Wertstoffhof Dürrlauingen,

Konzenberger Str.

jeden Samstag, in der Zeit von 10-12 Uhr

jeden Donnerstag, in der Zeit von 17-18 Uhr

Abgabe von Speisefett, Speisealfett und Bildschirme **möglich und ab sofort Alttoner und Altintenpatronen.**

Blaue Tonne (Papierabholung)

Mittwoch, 27.05.2015

Haldenwang, Hafenhofen, Eichenhofen, Konzenberg

Winterbach, Waldkirch, Rechbergreuthen

Freitag, 29.05.2015

Dürrlauingen, Mindelaltheim, Mönstetten

Montag, 01.06.2015

Landensberg, Glöttweg

Röfingen, Roßhaupten

Redaktionschluss

bei der VGem. Haldenwang:

für die Ausgabe 28.05.2015

Mittwoch, 20.05.2015

mitteilungsblatt@vgem-hw.de

Fax: 08222/9676-40

Telefon: 08222/9676-0



Gemeinde Dürrlauingen, Rathaus: Bgm.-Fendt-Str. 5, 89350 Dürrlauingen
Erster Bürgermeister Edgar Ilg
Fax: 08222/412742 • E-Mail: edgar.ilg@t-online.de • www.duerrlauingen.de
Amtsstunden: Do.: 18.00 – 20.00 Uhr • Telefon: 08222/6421

Vereine und Verbände

TSV Dürrlauingen e.V.

Maiandacht

am 21.05.2015 um 19.00 Uhr in Frauenbrunn Waldkirch,

hernach gibt es Leberkäsemmel und Getränke.

Jagdgenossenschaft Mönstetten

Die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Mönstetten findet

am Samstag, 16. Mai 2015 um 20:00 Uhr im Schützenheim Mönstetten statt.

Hierzu sind alle Jagdgenossen mit einer Familienangehörigen Zweitperson eingeladen.

SC Mönstetten

Pfingstfest in Mönstetten

vom 22. - 24. Mai 2015 mit Zeltbetrieb

Freitag, den 22.05.2015 ab 19:00 Uhr

Preisschafkopfen

1. Preis: 300,00€

2. Preis: 200,00 €

3. Preis: 100,00 €

Samstag, den 23.05.2015

13:45 Uhr SC Mönstetten 2 : SV Neuburg / Kammel

15:30 Uhr SC Mönstetten 1 : SV Neuburg / Kammel

17:15 Uhr SC Mönstetten Damen : FSV Wehringen

Sonntag, den 24.05.2015

09:00 Uhr Festgottesdienst für verstorbene Vereinsmitglieder, zelebriert durch H.H. Pfarrer Johannes Rauch.

anschließend Weißwurst – Fröhlschoppen mit „Raimund und seine Böhmisches - Mährischen Musikanten“

ab 11:30 Uhr Reichhaltiger Mittagstisch mit frischen Salaten

Nachmittags Kaffee mit selbstgebackenen Kuchen

14:30 Uhr Einlagespiel der Bezirksoberliga - Damen

SC Mönstetten : SV Weiden

ab 18:00 Uhr Einlass

ab 20:00 Uhr Kultparty mit der Showband

SCHLAWINER

urig, fetzig, bayrisch

Guckst Du . . . !

SC M Herren

Ergebnisse:

Sonntag, 26.04.2015 SV Kleinbeuren II - SC Mönstetten II 3 : 1

SV Kleinbeuren - SC Mönstetten 1 : 0

Sonntag, 03.05.2015 SC Mönstetten II spielfrei

SC Mönstetten - VFL Leipheim VFL Leipheim nicht angetreten

Vorschau:

Sonntag, 17.05.2015 13: 15 Uhr FV Oberwaldbach II - SC Mönstetten II

15:00 Uhr SV Freiholden - SC Mönstetten

Sonntag, 23.05.2015 13:45 Uhr SC Mönstetten II – SV Neuburg/Kammel II

15:30 Uhr SC Mönstetten – SV Neuburg/Kammel

SC M Frauen

Samstag, 02.05.2015 SV Wattenweiler - SC Mönstetten 3 : 3 Tore: Jessy Braun (0:1, 5. min), Anja Strobel (1:2, 65. min), Anja Oberschmid (1:3, 75. min)

Samstag, 25.04.2015 SC Mönstetten - FC Stätzing 0 : 1

Vorschau:

Samstag, 16.05.2015, 17:00 Uhr TSV Buchenberg – SCM

Samstag, 23.05.2015, 17:00 Uhr SCM – FSV Wehringen

Samstag, 30.05.2015, 17:00 Uhr CSC Batzenhofen-Hirblingen – SCM

SCM – MÄDCHEN U-15 Juniorinnen

Samstag, 02.05.2015 TSV Oettingen II – SC Mönstetten 1:7 Tore: Eva Kaifer (3x), Lena Waltenberger (2x), Jenny Kluth, Sonja Kaifer

Samstag, 25.04.2015 SC Mönstetten – Kleinbeuren 0:0

Vorschau:

Sonntag, 17.05.2015 10:30 Uhr FC

Donauwörth 08 – SC Mönstetten

BAMBINI Fußball – Training

Die Bambinis bestreiten ihr erstes Fußballspiel:

Donnerstag 21.05.2015 17:00 Uhr in Gundremmingen mit 2 Mannschaften (kleinere und größere)

BAMBINI Fußball – Training

Jeden Donnerstag ab 17:30 – 18:30 Uhr auf dem Trainingsplatz in Mönstetten ab 5 Jahre, jeder darf mitmachen.
Alexander Strehle 0151/2079 6279
Wir freuen uns auf Euch!

!!Es werden für ALLE Mannschaften noch Spieler gesucht!!

Nähere Informationen dazu gibt: SCM Juniorenleiter: Gerhard Keller 0172/6634502

Krieger-, Soldaten- und Kameradschaftsvereine Dürrlauingen und Mindelaltheim

Die Krieger-, Soldaten- und Kameradschaftsvereine Dürrlauingen und Mindelaltheim nehmen dieses Jahr wieder an der Soldatenwallfahrt Allerheiligen teil und laden recht herzlich zur Teilnahme ein.

Treffpunkt am Sonntag, 17. Mai 2015 in Dürrlauingen am Feuerwehrhaus und in Mindelaltheim am Dorfzentrum jeweils um 8.30 Uhr oder direkt an der Scheppacher Kirche um 9.00 Uhr.

Es besteht Mitfahrgelegenheit!

Auf viele Wallfahrer freuen sich die Vorstandschaften.

www.wittich.de

Gemeinde

HALDENWANG



Gemeinde Haldenwang, Rathaus: Hauptstraße 28, 89356 Haldenwang
Erster Bürgermeister Georg Holzinger • Fax: 08222/4147989 • www.haldenwang-schwaben.de
Amtsstunden: Mo.: 18.00 – 20.00 Uhr • Telefon: 08222/9676-28

Vereine und Verbände

SENIOREN-LANDENSBERG/ GLÖTTWENG/HALDENWANG

Seniorentreff

Tagesfahrt am 15.05.2015 nach Bodenmais und Langdorf (Bayerischer Wald)

weiteres siehe unter Vereine Landensberg

Senioren-Club Konzenberg auf Reisen

Bei unseren geplanten Fahrten für 2015 gibt es noch einige freie Plätze.

Tagesfahrt am Freitag, 19. Juni 2015 zum „Singenden Wirt“ nach Trochtelfingen

In die Schwäbische Alb, Führung durch die Nudelfabrik Albgold, anschl. Mittagessen, nachmittags Kaffee und Kuchen beim singenden Wirt in Wilsingen.

Abfahrt: 6.30 Uhr

Preis: **28,00 €** pro Pers. (einschl. Eintritt und Führung bei Alb-Gold, Eintritt Singender Wirt)

1/2-Tagesfahrt am Freitag, 18. September 2015

zum Steiff-Museum Giengen

mit Führung im Steiff-Museum, anschl. Einkehr im Cafe beim Steiff-Museum.

Abfahrt: 12.30 Uhr

Preis: **19,00 €** pro Pers. (einschl. Eintritt und Führung im Steiff-Museum)

3-Tagesfahrt ins Erzgebirge vom 13. bis 15. November 2015

Programm in Kurzfassung:

1. Tag: Anreise über Bayreuth - Hof - Oelsnitz nach Neukirchen, Besichtigung des Instrumenten-Museums, weiter nach Klingenthal, Vogtland-Arena, über Johann-Georgen-Stadt nach Oberwiesental, Abendessen, erzgebirgischer Heimatabend.

2. Tag: Nach dem Frühstück Fahrt mit einem ortskundigen Reiseleiter durch das Erzgebirge nach Seiffen, Besichtigung des Spielzeugmuseums, Seiffener Kirche, danach Weiterfahrt nach Annaberg-Buchholz mit Stadtführung. Abends im Hotel traditioneller Fassbieranstich mit Abendessen und böhmischer Blasmusik.

3. Tag: Heimfahrt über Schwarzenberg, Zwickau mit Stadtführung, Weiterfahrt zur Göltzschthalbrücke, Mittagessen, auf der Heimreise Kaffee und Kuchen beim Bus.

Abfahrt: 6.00 Uhr

Gemeindenachrichten

Maibaumaufstellung

Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Brauchtums beigetragen haben und diesen Tag zu einem geselligen, traditionellen Fest aufleben lassen!

Ihr

Georg Holzinger
Erster Bürgermeister

Besuch beim Imker

Der Kindergarten Mäusebär nimmt an einem Projekt mit Frau Stiefel teil.

Hier geben unsere älteren Mitbürger Ihr Wissen an die jüngere Generation weiter.

Schon der 1. Termin - der Besuch beim Imker Herrn Erwin Schmucker war ein riesiger Erfolg. Mit großem Interesse wurde der Aufbau eines Bienenhauses verfolgt und natürlich auch lecker Honig probiert.

Wir bedanken uns recht herzlich bei Allen, die diese Aktion unterstützen und insbesondere bei Frau Stiefel, welche die Hauptorganisatorin ist.



Kindergartennachrichten

Kindertagesstätte Mäusebär mit Mäusenest

Rolladen Spende

VIELEN DANK

an die Firma Reflexa,
mit Frau Miriam Albrecht



für die tolle Rolladen Spende.

Jetzt können die Kinder das Spielgeräteaushaus noch besser aus- und wieder einräumen.

Unser Dank gilt auch Familie Fiederer vom Elternbeirat, welche die Organisation und den Einbau übernommen hat!

Maibaumfest

Wir bedanken uns bei ALLEN GÄSTEN und Helfern am Maibaumfest!



Preis:

237,00 € pro Person im Doppelzimmer
40,00 € Einzelzimmer-Zuschlag

Im Reisepreis enthalten:

Übernachtung, Frühstücksbuffet, Abendessen als Büffet, Erzgebirgischer Unterhaltungsabend, Fassbieranstich, Böhmisches Blasmusik, Eintritt Instrumenten-Museum, Stadtführung Annaberg-Buchholz und Zwickau.

Ausführliche Reiseprogramme und Anmeldung bei:

Alois Ritter, Tel. 5795, Irmgard Demharter, Tel. 1542

Die Vorstandschaft vom Senioren-Club Konzenberg würde sich freuen, auf diese Weise, bei den geplanten Fahrten noch einige Teilnehmer begrüßen zu dürfen !

Haldenwanger Gaudi

Mittagstisch

am 17.05.2015

Mit leckeren Gerichten von leichter Küche deckt Ihr Faschingsverein wieder den Sonntagstisch im Gaudi-Pub.

Tischreservierung erbeten unter Tel. Nr. 0174-3896445

Schützenverein Frohsinn Konzenberg e.V.

Jahreshauptversammlung 2015

Neuwahlen und Proklamation der

Schützenkönige

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Schützenverein „Frohsinn“ Konzenberg e. V. wurden Neuwahlen durchgeführt, zahlreiche treue Mitglieder geehrt, sowie die Schützenkönige für das Jahr 2015 gekürt.

Die Versammlung begann mit der Begrüßung der anwesenden Gäste durch den 1. Vorstand Patrick Raith. Anschließend informierte der 1.Schritfführer Leonhard Wagner mit seinem Jahresrückblick über die Geschehnisse des vergangen Vereinsjahres. Nach dem Sportbericht, welcher von 1. Sportwart Markus Gruber vorgetragen wurde, trug die 1. Schatzmeister Annett Rutkowski ihren Kassenbericht für das Jahr 2014 vor. Die Revisoren bestätigten eine tadellose Kassenführung. Der Kassenwart und die Vorstandschaft wurden einstimmig entlastet.

Bei den anschließenden Neuwahlen konnte die bisherige Vorstandschaft in ihren Ämtern erneut bestätigt werden. Bei den neun zu wählende Beisitzern wurden neben den fünf verbliebenen Beisitzern, vier neue Beisitzer zu Ihrer Wahl gratuliert.

Vorstandschaft:

- | | |
|---------------------|------------------|
| 1. Schützenmeister: | Patrick Raith |
| 2. Schützenmeister: | Helmut Hins |
| 1. Kassierer | Annett Rutkowski |
| 1. Schritfführer | Leonhard Wagner |
| 1. Sportwart | Markus Gruber |

Neun Beisitzer:

Peter Hämmerle, Johanna Schuster, Helmut Simmacher, Helmut Weishaupt, Georg Wiedemann, Alexander Götz, Ernst Granz, Stefan Hins, Michael Pudellek

Kassenprüfer:

- | | |
|-----------------|---------------|
| 1. Kassenprüfer | Erna Hanger |
| 2. Kassenprüfer | Johann Gruber |
- Als 2. KassiererIn wurde wieder Frau Johanna Schuster benannt.
 Als 2. Schritfführer wurde Herr Georg Wiedemann benannt.
 Als 2. Sportwart wurde Herr Helmut Weishaupt benannt.
 Für die Einteilung der Fahnenabordnung wurde erneut Herr Helmut Weishaupt benannt.

Als alter und neuer 1. Schützenmeisters konnte Herr Patrik Raith, sowie die anderen Gewählten, vom Wahlleiter Herrn Bürgermeister Georg Holzinger beglückwünscht werden.

Höhepunkt des Abends war neben den Neuwahlen die Vorstellung der Vereinsmeister und die Proklamation der Schützenkönige und die Ehrung langjähriger Vereinsmitglieder.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Schützenkönig:

LG: 1. Rutkowski Annett (15,2-Teiler), 2. Gruber Markus (34,2-Teiler)

LG Jugend: 1. Fendt Carmen (86,3-Teiler), 2. Wiedemann Lena (503,8-Teiler);

LP: 1. Wagner Leonhard (35,0-Teiler), 2. Weishaupt Helmut (54,1-Teiler);

Schützenscheiben:

Scheibe LG: 1. Briegel Monika (85,7-Teiler)

Scheibe LP: 1. Wiedemann Georg (153,2-Teiler)

Vereinsmeister:

Schützenkl. LG: 1. Hins Stefan, 2. Gruber Markus;

Schülerkl. LG: 1. Wiedemann Simon, 2. Hammerschmidt Dennis, 3. Beck Kevin.

Alterskl. LG: 1. Helmut Hins;

Alterskl. LP: 1. Götz Alexander, 2. Wiedemann Anton

Ergebnisse Preisschießen:

1. Leonhard Wagner (1,6-Teiler)
2. Monika Briegel (10,7-Teiler)
3. Hermann Hins (14,0-Teiler)

Ehrungen:

Geehrt wurden für 10-jährige Vereinszugehörigkeit Herr Hartmut Faul, Frau Jasmin Pfaudler.

Für 25 Jahre im Verein wurde Herr Leo Baumeister, Frau Anita Hohatek, Herr Gottfried Schuster und Herr Peter Schuster geehrt.

Für 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft wurde Herr Leonhard Müller, Herr Johann Steinle sen., sowie Herr Johann Steinle jun. geehrt.

Für 50 jährige Mitgliedschaft im Verein wurden Herr Anton Gschwilm und Herr Manfred Seeleuther geehrt.

Für 60 Jahre im Verein wurde Josef Straub geehrt.

Zum Abschluss informierte der 1. Vorstand Patrick Raith die versammelten Gäste über den tollen Bauablauf des auf der Ostseite neu errichteten Bühnenanbaus, welcher in

kurzer Zeit, Dank des enormen Eigenleistungsanteils der zahlreichen fleißigen Helfer und Firmenbeteiligungen von Oktober bis Dezember erstellt wurde.

Vor allem wurde vom 1. Vorstand den über 44 freiwilligen Helfer für Ihren tollen Einsatz, Fleiß und Angagemnt gedankt. Besonderer Dank galt auch den beteiligten Firmen für Ihre umfangreichen Materialspenden und teils unentgeltliche Mithilfe und Bereitstellung der benötigten Räumlichkeiten, Arbeitsmittel und Helfern.

An alle ein Herzliches Vergeltsgott.

1. Schritfführer Leonhard Wagner



Impressum

Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Haldenwang

mit ihren Mitgliedsgemeinden:

**Dürrlaingen, Haldenwang, Landensberg,
Röfingen und Winterbach**

Das Mitteilungsblatt der VG Haldenwang erscheint 14täglich in den geraden Wochen jeweils freitags und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Der Gemeinschaftsvorsitzende der VG
Haldenwang, 1. Bgm. Edgar Ilg,
Hauptstr. 28, 89356 Haldenwang
für den sonstigen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG,
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



Gemeinde LANDENSBERG



Gemeinde Landensberg, Rathaus: Kirchweg 2, 89361 Landensberg
 Erster Bürgermeister Sven Tull • Mobil: 0172/8171896
 E-Mail: gemeinde@landensberg.de - Internet: www.landensberg.de
 Amtsstunden: Di.: 18.00 – 19.00 Uhr • Telefon: 08222/3666 • Fax: 08222/413488

Gemeindenachrichten

Gemeindenachrichten Landensberg

Nächste Gemeinderatssitzung

voraussichtlich Donnerstag, 21. Mai 2015

Gemeindenachrichten

Bürgerinformation

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
 Die Gemeinde hat nach Rücksprache mit der unteren Naturschutzbehörde beschlossen, den Walnussbaum auf Höhe ehemaligen Pfarrhaus Landensberg zu entfernen. Eine Untersuchung des Baumes hat ergeben, dass die Standsicherheit bzw. Verkehrssicherheit an der GZ24 nicht mehr gewährleistet werden kann. Aus diesem Grund ist der Gemeinderat zu der Entscheidung gekommen, den Baum zu fällen und für eine Ersatzpflanzung zu sorgen. Wir möchten sie davon in Kenntnis setzen, dass der voraussichtliche Termin für die Fällung der 15. Mai 2015 ab 5.30 Uhr ist. Eventuelle Verkehrsbeeinträchtigungen bitten wir zu entschuldigen.

Sven Tull
 Erster Bürgermeister

Übungsplan FFW

FFW Landensberg

Mo. 18.05.2015, 20:00 Uhr
 Gemeinschaftsüb. mit Glö in LA

FFW Glöttweng

Mo. 18.05.2015, 20.00 Uhr
 Einsatzübung mit LA in LA

Vereine und Verbände

SENIOREN-LANDENSBERG/ GLÖTTWENG/HALDENWANG

Seniorentreff

Liebe Seniorinnen und Senioren,
 nochmals zur Erinnerung:

am 15.05.2015 geht unsere Tagesfahrt nach Langdorf und Bodenmais (Bayerischer Wald)

Abfahrt:

Haldenwang, Kirchplatz 7.30 Uhr
 Röfingen, Kraus Bäcker 7.40 Uhr
 Glöttweng, Fink Gasthaus 7.45 Uhr
 Landensberg, Kirche 8.00 Uhr

FFW Glöttweng

Vatertagsfest für die ganze Familie

Am Donnerstag, den 14.05.2015 Christi Himmelfahrt

ab 14.00 Uhr mit Kaffee und Kuchen

ab ca. 16.00 Uhr mit leckeren Pizzas aus dem Holzbackofen.

Auf Euer kommen freut sich die FFW Glöttweng

Holzwickler Fasnachtshaufa

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 29.05.2015,

findet die Jahreshauptversammlung bei **Thomas Gwaltsleiter (Biogasanlage)** statt.

Beginn: 18.30 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht Schriftführer
3. Kassenbericht
4. Kassenprüfung
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Darlegung Rosenmontagsumzug
7. Wünsche & Anträge

Anträge zur Jahreshauptversammlung können beim 1. Vorstand Daniel Lauter angemeldet werden.

Einladung zur Nachfeier

Am Freitag, 29.05.2015,

findet unsere diesjährige Nachfeier statt.

Alle Helfer sind dazu recht herzlich eingeladen. Fürs leibliche Wohl haben wir gesorgt. Auf Euer zahlreichers Erscheinen bei Thomas Gwaltsleiter (Biogasanlage) würden wir uns freuen.

Beginn: 19.30 Uhr

Wir bitten dieses Jahr um Anmeldung, damit wir besser mit dem Essen planen können.

Anmeldung bis 16.05.2015 bei Daniel Lauter: 0172-3984384

Euer Holzwickler Fasnachtshaufa e.V.

Schützenverein Landensberg Gartenfest 2015!

Am Sonntag, 14. Juni 2015,

findet unser Gartenfest unter der Linde am Rathausplatz statt.

Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde sind hierzu herzlichst eingeladen. Schon jetzt freuen wir uns auf Ihren Besuch – für Musik, Speis und Trank ist gesorgt.

Wir hoffen auf Ihren zahlreichen Besuch und bitten sie den Termin vorzumerken!

Ihr Schützenverein Landensberg
 Sven Tull 1. Schützenmeister

Spielvereinigung Glöttweng-Landensberg e.V.

Altherrenfußball

Spielergebnisse:

2. Verbandsspiel: SG Glöttweng – SG Reisensburg-Leipheim 1:1 in Baiershofen

Im 2. Verbandsspiel das auf dem Sportplatz in Baiershofen gespielt wurde, traf unser Team auf die Meistermannschaft der SG Reisensburg. Bereits nach 10 Minuten führte unsere AH durch ein Tor von Karl Pöhlmann. Doch dann stand die Abwehr der Reisensburger sehr gut und lies kaum Torchancen zu, blieb aber durch Konter sehr gefährlich. Beide Teams hatten in der 2. Halbzeit noch gute Torchancen. In der Schlussphase erzielte Reisensburg wenige Minuten vor Spielschluss den 1:1 Ausgleich.

Tor: Pöhlmann Karl. Nach dem Punktverlust belegt unser Team den **2. Platz.**

Aufstellung: Jetzt C., Pöhlmann K., Keskin N. Kubina St., Seitz Th. Weschta E. Jungwirth St. Seehuber U., Hämmerle M. Klein H.J. ,Storr E. , Gugino C., Hofstetter H., Speinle A.

Zusampokal:

Das Zusampokalspiel SG Unteres Zusamtal – SG Glöttweng wurde auf Antrag SG UnteresZusamtal **vom 8.5. auf Dienstag, 2.6.15, Beginn 19.30 Uhr in Landensberg** verlegt.

Freitag, 22.5.15, 19.00 Uhr: SG Glöttw./ Bai/Alt./Neum. – TSV Welden in Landensberg.

Pfingstferien - spielfrei!

Training: Jeden Dienstag, Beginn 19.30 Uhr auf dem Sportplatz in Landensberg.

Anmeldung zum

Oldtimertreffen in Landensberg am So.26.07.2015

Anmeldetermin bis 30.6.2015!

Wir laden alle Oldtimerfreunde, die ein Oldtimerfahrzeug (Auto, Traktor, Zweirad) haben, zu unserem Oldtimertreffen am 26.7.15 am Sportplatz Landensberg herzlich ein. Die Aufstellung erfolgt zwischen 9 und 10 Uhr. Keine Aufstellung der Fahrzeuge während der Festmesse. Wir bitten um verbindliche

Anmeldung bis sp. 30. Juni 2015 bei: Rappolder Peter, Glöttweng, Tel. 08222/1704 gesch. und Hohenögger Georg, Glöttweng, Tel. 08222/3840. Bitte Anzahl der Fahrzeuge und Personen mitteilen. Bei vorheriger Anmeldung bis 30.6.2015 gibt es je Fahrzeug einen **Verzehrgutschein.**

Unser Festprogramm zum Jubiläumssommerfest

am Sonntag, 26.07.2015

09.00 Uhr Aufstellung der Oldtimerfahrzeuge

10.30 Uhr Festmesse mit anschließender Fahrzeugweihe

11.30 Uhr Mittagessen, anschl. Kaffee mit Kuchenbüfett

14.00 Uhr Wohltätigkeitsfußballspiel: Alte Herren SG Glöttweng-Günzburger Mittwochskicker.

Anschl. Gemütliches Beisammensein.

Festzeltbetrieb – musikalische Unterhaltung – Eintritt frei.

KDFB Landensberg/ Glöttweng

Einladung zur Maiandacht
am Feldkreuz
Am Sonntag, 17.05.2015 um 19.00 Uhr

feiern wir unsere Maiandacht beim Frauenbundkreuz am Bachberg.
Wir laufen jeweils um 19.00 Uhr an der Kirche in Landensberg und Glöttweng los.
Musikalisch begleitet werden wir dieses Jahr von einem Chor.

Die Kommunionkinder möchten wir besonders zu unserer feierlichen Maiandacht einladen. Wir hoffen, dass wieder viele mit uns gemeinsam beten.
Die Vorstandschaft des
KDFB Landensberg/Glöttweng



Gemeinde Röffingen, Rathaus: Augsburgstr. 60, 89365 Röffingen
Erster Bürgermeister Hans Brendle, Telefon 08222/90180, Telefax 08222/90181
Telefon mobil 0151 20 11 4220
E-Mail: gemeinde@roefingen.de, www.roefingen.de
Amtsstunden Mo.: 18:00 – 20:00 Uhr
Telefon 08222/2783 Telefax 08222/9668343

Gemeindenachrichten

Informationen aus der Sitzung des Grundschulverbandes Röffingen

Mittagsbetreuung im Schuljahr 2015 / 2016

Auf Grund der gestiegenen Kinderzahlen wurde das Personal zum 01.03.2015 um eine Kraft aufgestockt.

Zum neuen Schuljahr 2015 / 2016 müssen die Elternbeiträge angehoben werden.

Gruppe	Elternbeitrag	Elternbeitrag neu	Prozentuelle Anhebung
Gesamt- Teilnehmer	bisher	neu	Anhebung
Schuljahr 2014 / 2015			
Vollzeit bis 16 Uhr			
75	30,00 €	38,00 €	26,67 %
Teilzeit bis 16 Uhr			
203	17,00 €	22,00 €	29,41 %
Vollzeit bis 13.30 Uhr			
54	15,00 €	20,00 €	33,33 %
Teilzeit bis 13.30 Uhr			
185	8,50 €	11,00 €	29,41 %

Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Jahre 2015 und 2016

Die Verwaltung hat die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für die Rechnungsjahre 2015 und 2016 als Doppelhaushalt im Entwurf den Mitgliedern des Schulverbandes vorgelegt.

Über die einzelnen Ansätze des Verwaltungshaushaltes, der in den Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2015 mit 210.510,00 € abschließt und über den Vermögenshaushalt, der im Jahr 2015 in den Einnahmen und Ausgaben mit 25.000,00 € abschließt,

sowie über die Ansätze des Verwaltungshaushaltes, der in den Einnahmen und Ausgaben im Jahr 2016 mit 213.510,00 € und über den Vermögenshaushalt, der im Jahr 2016 in den Einnahmen und Ausgaben mit 8.000,00 € abschließt, wurde beraten.

Die vorgelegte Haushaltssatzung und der Finanzplan 2014 - 2018 wurden von den Delegierten genehmigt.

Die Schulverbandsumlage 2015 wird auf 1.434,11 € je Schüler festgesetzt. Diese Verwaltungskostenumlage wird entsprechend der Schülerzahl auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden umgelegt.

Die Schulverbandsumlage 2016 wird auf voraussichtlich 1.457,36 € je Schüler festgesetzt.

Die Schulverbandsumlage für das Haushaltsjahr 2016 wird zum 01.01.2016 auf Grund der Schülerzahlen zum 01.10.2014 angepasst und auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden umgelegt.

Schulweghelfer der Gemeinde Röffingen

Auch dieses Jahr trafen sich auf Einladung der Gemeinde Röffingen die Schulweghelfer/innen im Gasthaus Osterlehner zum Jahresessen.

Mit dieser Geste hat die Gemeinde die Arbeit der Schulweghelfer/innen für den vorbildlichen und unermüdlichen Einsatz an der Bushaltestelle in Roßhaupten und am Bäckerberg in Röffingen gewürdigt.

Herr Peter Eisele, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht Günzburg hob hervor dass überall dort, wo Schulweghelfer/innen tätig waren und sind, keine nennenswerten Unfälle zu verzeichnen war.

Hauptkommissar Alois Haid von der Polizeiinspektion Burgau bedankte sich im Namen der Polizei bei allen Beteiligten für die gute und harmonische Zusammenarbeit.

Bürgermeister Hans Brendle hat sich bei Frau Susanne Selzle für Ihren fünfjährigen Einsatz mit einem Blumenstrauß besonders bedankt.

Folgende Schulweghelfer und Schulweghelferinnen waren und sind im Einsatz:

Schulweghelfer Röffingen

Frau Erna Federsel, Frau Kristina Kränzle, Frau Karin König, Herrn Ralf König,

Schulweghelfer Roßhaupten

Frau Tanja Bayr, Frau Gertrud Vogg, Frau Sibylle Mayer, Frau Carmen Nerdinger, Frau Susanne Selzle, Frau Johanna Holzbock, Frau Martina Högel-Stöckle, Frau Angeliika Malchercyk, Frau Karin Kubiczek, Frau Rosmarie Urian und Frau Erna Buresch.

Wir gedenken und danken auch Frau Lotte Miller, die an diesem Tag leider ins Krankenhaus eingewiesen wurde und mittlerweile verstorben ist.

Neue Orientierungsschilder im Röffinger Wald

Haldenlöhle, Strigelberg, Seeleweg, GoiBagraba, Am Schöpfle, Jäger- mahl, Säubrunn und Postweg

Nur der ältere Teil der Bevölkerung kann mit diesen Bezeichnungen etwas anfangen, mehr noch – sie auch den jeweiligen Stellen im Gemeindegebiet zuordnen. In den letzten Wochen hat der Vorstand des Nutzungsrechtlerwaldes der 48 er, Herr Hubert Baumeister, zusammen mit seiner jungen Mannschaft im gesamten bewaldeten Gemeindegebiet Schilder mit den Ortsbezeichnungen aufgestellt. Sie sind nicht nur äußerst gelungen sondern helfen Arbeitern, Wanderern und Rettungskräften bei der Orientierung im Wald.

Ich darf mich von Seiten der Gemeinde ganz herzlich für diesen tollen Beitrag zur Verbesserung des Ortsbildes und zur Erhöhung der Sicherheit bedanken!



Weiterhin möchte ich die Gelegenheit nutzen, um Herrn Baumeister für seine ausgezeichnete Arbeit im Röffinger Wald ganz herzlich zu danken. Vor allem der Aufbau seines jungen Teams verlief sehr erfolgreich. Viele junge Männer aus der Gemeinde haben nicht nur die Möglichkeit sich etwas hinzu zu verdienen, sondern lernen auch den Umgang mit Motorsäge, Freischneider und Pflanzfuchs. Der vielleicht wichtigste Aspekt für die jungen Leute ist jedoch das Miteinander im Team und mit der Natur.

Hans Brendle

Erster Bürgermeister



Senioren gewinnen für „Wir für uns“

Informationsveranstaltung für Jung und Alt

am **Donnerstag**, den 21.05.2015 um 19:30 Uhr

im **Gasthaus Zahler**.

„Wir für uns“ - So lautet das Motto des im letzten Jahr gegründeten Vereins „Senioren-gemeinschaft Landkreis Günzburg e. V.“.

„Wir für uns“ - steht für gegenseitiges Geben und Nehmen, also Hilfe leisten und Hilfe bekommen.

Aktive Senioren, aber ebenso junge Frauen und Männer geben Unterstützung und Hilfestellungen in vielen Bereichen des täglichen Lebens, die von Familienangehörigen nicht abgedeckt werden können.

Dazu haben wir Herrn Willi Schiele aus Gundremmingen eingeladen, der die Philosophie dieser gemeinnützigen Gemeinschaft in unserer Gemeinde vorstellt.

Vereine und Verbände

Soldaten- und Kameradenverein Roßhaupten e. V.

Jahreshauptversammlung 2015

Am 17.04.2015 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Schützenheim statt. Es waren 23 von 69 Mitgliedern anwesend. Beim Totengedenken wurde besonders dem verstorbenen 2. Vorstand König Gerhard gedankt, der eine große Lücke im Verein hinterlassen hat. Anschließend berichtete der 1. Vorstand über das abgelaufene Jahr. Die Teilnahme an der Männerwallfahrt in Allerheiligen, die Schrottsammlung, den Leonhardiritt, sowie über die Kriegsgräbersammlung. Nach dem sehr positiven Kassenbericht, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Unter dem Wahlausschuss 1. Bgm. Hans Brendle, sowie 2. Bgm. König Ralf wurde die neue Vorstandschaft gewählt.

1. Vorstand: Schmid Martin

2. Vorstand: Geier Dominik

Schriftführer: Kugelmann Martin

Kassierer: Baumeister August

Beisitzer: Gassmann Siegfried und Schmid Johann

Kassenprüfer: Haas Anton und Bayr Michael

Alle wurden einstimmig gewählt und nahmen die Wahl an. Mit einem gemütlichen Kameradschaftsabend klang die harmonische Versammlung aus.

Einladung zur Männerwallfahrt

am **17.05.2015 nach Allerheiligen an alle Mitglieder.**

Schmid Martin, 1. Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Röfingen e.V.

Einladung zur Fahrzeugsegnung des neuen Mannschaftstransportwagens

am **Sonntag, den 17.05.2015**

Um 9 Uhr wird ein Festgottesdienst mit Fahrzeugsegnung am Eichenkreuz abgehalten. Im Anschluss wird ein kurzer Festzug zum Feuerwehrhaus stattfinden.

Im Feuerwehrhaus erwartet Sie ein Weißwurstfrühstück mit anschließendem Mit-

tagstisch, sowie Kaffee und Kuchen.

Als besonderen Höhepunkt haben wir für Sie eine Ausstellung unserer Fahrzeuge eingeplant. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie in unserem Haus für ein paar gesellige Stunden begrüßen dürfen.

Bei schlechter Witterung wird der Gottesdienst in die Kirche und das Fest zur Spenglerei Motzer verlegt.

SV Röfingen

Die Röfing Kicker blieben im Freitag-Abend- Nachholspiel gegen Peterswörth ihrer Rückrundlinie treu: kein Zusammenspiel, viele Eigenfehler, so eine verdiente, klare Heimgniederlage. In Weisingen trauten die Fans ihren Augen nicht: Der Ball lief, auch über mehrere Stationen, es gab Doppelpässe, gutes Zusammenspiel, vor allem in der ersten Halbzeit. Ein klarer Sieg, der erste in der Rückrunde war die logische Folge. Mit diesem verdienten Sieg dachte man wohl, man hat die Talsohle überschritten, allein das nächste Heimspiel gegen Haunsheim straffte die Optimisten Lügen. Zwei schnellen Gegentoren setzte man bis zur Halbzeit noch das Anschlußtor dagegen, aber in Halbzeit zwei brachen alle Dämme, z.T. wurde der Gegner zum Toreschiessen regelrecht eingeladen und eine böse Niederlage war die Folge. Wie es in der „Günzburger Zeitung“ schon zu lesen war, ohne die gute Vorrunde wäre der SV Röfingen, warum auch immer, in der momentanen Verfassung ein potentieller Abstiegs-kandidat. Vielleicht können die letzten 3 Spiele der Saison, alle gegen Mannschaften der unteren Tabellenregionen, mit guten Ergebnissen doch noch versöhnen.

Ergebnisse:

SV Röfingen - SSV Peterswörth 0:3

FC Weisingen - SV Röfingen 0:3, 0:1

Andreas Herrmann, 0:2 u. 0:3 Manuel Mehl

SV Röfingen - TSV Haunsheim 1:7, Tor-

schütze zum 1:2 Halbzeitstand Laszlo Szilagyi

FC Weisingen 2. - SV Röfingen 2. 3:0

Vorschau:

Do. 14.05. 13:15 Uhr Türk Lauingen 2. - SV Röfingen 2.

15:00 Uhr Türk Lauingen - SV Röfingen

So. 17.05. 13:15 Uhr 1.FC Konzenberg 2. - SV Röfingen 2.

13:15 Uhr FC Lauingen 2. - SV Röfingen

Sa. 23.05. 15:30 Uhr SV Röfingen - TSV Zusammzell- Hegnenbach/SC Altenmünster 2.

Ortsteil Winterbach findet am 20.05.2015 um 19:30 Uhr im Gasthaus „Zur Post“ in Winterbach und für den

Ortsteil Rechbergreuthen am 27.05.2015 um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus in Rechbergreuthen statt.

Eingeladen sind alle Mitglieder der Arbeitsgruppe Zukunft, sowie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Denn, „die Zukunft geht uns alle an“.

Ihr

Karl Oberschmid

Gemeinde

WINTERBACH



Gemeinde Winterbach, Rathaus: Schulstraße 1, 89368 Winterbach
Erster Bürgermeister Karl Oberschmid • Telefax: 09075/6217
E-Mail: Oberschmid@t-online.de • www.winterbach.bnv-gz.de
Amtsstunden: Fr.: 18.00 - 20.00 Uhr • Telefon: 09075/509

Gemeindenachrichten

Internetseite Winterbach

www.winterbach.bnv-gz.de

Links zu unseren Nachbargemeinden unter Verschiedenes.

Einladung Zukunftsgespräch Winterbach und Rechbergreuthen

Wie schon im Mitteilungsblatt berichtet, finden für alle drei Ortsteile Zukunftsgespräche statt.

Das Zukunftsgespräch für den

Aktuelles zum Energiepakt Umsetzungstreffen des Energiepakts am 15.4.2015 im Landratsamt Günzburg

Mehr Biogas-Wärmenetze

für den Klimaschutz

Beim ersten Umsetzungstreffen des Energiepakts am 16.4.2015 wurde das Schwerpunktthema 2015 vorgestellt. So werden sich die Kommunen des Landkreises die nächsten Monate verstärkt mit der Frage auseinandersetzen, ob bisher schlecht genutzte Abwärme mancher Biogasanlagen durch weitere Nahwärmenetze effizienter verwertet werden könnte.

Landrat Hubert Hafner eröffnete die vom Klimaschutzbüro des Landkreises organisierte Veranstaltung, an der mehr als dreißig Bürgermeister und Energiebeauftragte der Gemeinden teilnahmen. „Mit einem weiteren Nahwärmenetz können jedes Jahr mehr CO₂-Emissionen vermieden werden als das Verbrennen eines Tanklastzugs Heizöl verursacht, so der Landrat in seiner Begrüßungsansprache.

Der Bürgermeister von Winterbach, Karl Oberschmid, koordiniert den bayernweit vorbildlichen Energiepakt, zu dem sich 29 Kommunen zusammen geschlossen haben. „Wir haben vergangenes Jahr einen Pakt für mehr Klimaschutz unterzeichnet. Nun zeigt sich, dass diesem Versprechen auch Taten folgen,“ betonte er in seinem Vortrag und belegte dies mit zahlreichen Beispielen kommunalen Klimaschutzengagements der Kreisgemeinden. Der Energiepakt ist offensichtlich ein hilfreiches Instrument, Klimaschutz systematisch in den Gemeinden umzusetzen. Die Erzeugung erneuerbarer Energien sei bereits heute teilweise günstiger als die Verbrennung fossiler Rohstoffe. Daraus resultierend sei eine Reform des Erneuerbaren-Energie-Gesetzes (EEG), welche für Mitte 2016 erwartet wird, dringend nötig. Wichtig ist, dass die dezentrale Erzeugung, die Speicherung und der Verbrauch zu marktgängigen Preisen faire Rahmenbedingungen (Marktdesign) bekommen, betonte Oberschmid.

Im Hauptvortrag von Hannes Geitner, Erneuerbare-Energien-Berater für Nordschwaben vom Landwirtschaftsamt Krumbach, wurde das Wärmepotential der Biogasanlagen im Landkreis umfassender formuliert: Nach seiner Einschätzung entsteht im Landkreis Günzburg durch die Abwärme von den 54 Biogasanlagen eine Energie, die mehr als sieben Millionen Litern Heizöl im Jahr entspricht. Sicher lässt sich dieses Potential nur teilweise für Nahwärmenetze nutzen. Bisher wurden höchstens bei einem Viertel der Biogasanlagen hochwertige Wärmenutzungskonzepte umgesetzt. Er ist überzeugt, dass im Landkreis weitere Nahwärmenetze entstehen können. Erste Voraussetzung ist, dass Biogaserzeuger, Gemeindeverwaltungen und natürlich auch anschlussfähige Bürger und Unternehmen den Kostenvorteil und den Umweltnutzen erkennen. Auch die Umsetzung gelingt durch dieses gemeinsame Engagement am besten: In Rettenbach und Waltenhausen gibt es gute Strukturen für ein weiteres Nahwärmenetz, wurde durch die anschließende Diskussion deutlich.

Der zweite Gastvortrag befasste sich mit der eigenverbrauchsoptimierten Photovoltaiknutzung für kommunale Gebäude.

So lässt sich auf Schulgebäuden oder Verwaltungen durch richtig dimensionierte PV-Anlagen weiterhin bares Geld einsparen, berichtet Dr. Hans-Jörg Barth vom Energie- und Umweltzentrum Allgäu.

Straßenreinigung

Aus Rücksichtnahme auf die Anlieger, welche die Straßenreinigungs- und Kehrpflicht haben, bitten wir Sie Ihre Verschmutzungen selbst zu entfernen, da bei stärkerer Verschmutzung das Verursacherprinzip gilt.

Außerdem werden die Landwirte dringend gebeten, die verschmutzten Wege und Straßen, die durch landwirtschaftliche Arbeiten auf den Feldern verursacht werden, umgehend zu säubern. Diese Verunreinigungen stellen eine große Gefahrenquelle für die übrigen Verkehrsteilnehmer dar.

Des Weiteren bitten wir Sie, Ihrer Straßenreinigungspflicht auf Gehwegen und Straßen nachzukommen, insbesondere das Laub und den Grasbewuchs aus den Randsteinen zu entfernen.

Sie tragen somit, zu einem schönen Ortsbild bei und gleichzeitig helfen Sie der Gemeinde dadurch Kosten zu sparen.

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf Ihre Mitmenschen und die Anlagen der Gemeinde und werfen Sie Ihren Müll nicht achtlos weg. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Karl Oberschmid
Erster Bürgermeister

FFW Rechbergreuthen

Inspektion der Feuerwehr Rechbergreuthen

Am 23.04.2015 fand die Inspektion der Freiwilligen Feuerwehr Rechbergreuthen unter Begutachtung und Bewertung der Prüfer Herr Kreisbrandinspektor Erwin Schneider, sowie den Herrn Kreisbrandmeistern Helmut Motzer und Erich Geißler statt.

Die 19 mannstarke Truppe, die zur Inspektion antrat, konnte sich über ein sehr gut beständenes Ergebnis freuen. Besonderer Dank gilt den Prüfern unter der Leitung von Kreisbrandinspektor Herrn Schneider, sowie allen Mitwirkenden, die zum Gelingen beigetragen haben.

Bei der Feuerwehrausrüstung konnte ein guter Zustand ermittelt werden.

In einigen Punkten wurde Nachholbedarf festgestellt.

Eine Abgasabsauganlage im Feuerwehrhaus fehlt, die bei Dieselfahrzeugen über 7,5 t vorgeschrieben ist. Ebenfalls sind Lehrgänge zum Truppmann, Truppführer, Gruppenführer und Leiter einer Feuerwehr zu absolvieren.

Der gelungene Inspektionsabend klang schließlich bei einem guten Essen in einer geselligen Runde aus. Wer am 24.01.15 bei der Jahreshauptversammlung die Bedenkenbekundungen hören konnte hätte mit solch einem Ergebnis und vor allem kameradschaftlichen Zusammenhalt nicht gerechnet.

Herzliche Glückwünsche an die Rechbergreuthener Feuerwehrtruppe von

Ihrem Bürgermeister
Karl Oberschmid



Maibaumaufstellen in allen drei Ortsteilen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

pünktlich zum 1. Mai wurden in allen drei Ortsteilen die schön geschmückten Maibäume von tatkräftigen Helferinnen und Helfern aufgestellt.

Zahlreiche Besucher verfolgten trotz angekündigtem Wetterumschwung interessiert den Auftakt in den 1. Mai 2014. Auch das Unterhaltsame und Gesellige kam nicht zu kurz. Einlagen und Tänze unserer jüngsten und jungen Nachwuchskünstler rundeten das Programm gelungen ab. Mein herzlicher Dank gilt allen Vereinen und Mitwirkenden, welche zum Gelingen dieses Brauchtums beigetragen haben.

Maibaum aufstellen in Waldkirch - Die sechs Schwaben und der große Kranz



Maibaum Aufstellen in Winterbach - Der letzte Schub und Tanzen am Maibaum



Maibaum Aufstellen in Rechbergreuthen - Frohes Singen und Tanzen am Maibaum



Persönlich bedanke ich mich bei den Vereinen Waldkirch und Rechbergreuthen für die schönen Maibäume vor meinem Wohnhaus und für das nette Ausklingen des Maibaumaufstellens beim Weißwurstfrühstück.

Ihr 1. Bürgermeister
Karl Oberschmid

Diamantene Hochzeit von Bernhardine und Franz Keller

Am 29.04.2015 durfte das Brautpaar Bernhardine und Franz Keller ihr 60. Ehejahr, die sogenannte Diamantene Hochzeit feiern.

Ein Rezept für 60 Jahre Ehe gibt es sicher nicht. Es freut uns jedoch besonders, dass in unserer Gemeinde vermehrt Goldene und Diamantene Hochzeiten gefeiert werden können.

Im Beisein von unserem stellvertretenden Landrat Herrn Dr. Langenbach durfte die Gemeinde und der Landkreis Günzburg dem Jubelpaar die besten Glückwünsche überbringen.



Wir wünschen dem Paar weiterhin Gesundheit, Wohlergehen und noch viele schöne Jahre im Kreise der Familie und Gemeinde

Ihr 1. Bürgermeister
Karl Oberschmid

Vereine und Verbände

FFW Waldkirch

Altmetallsammlung

Am Samstag, den 16.05.2015

führt die Freiwillige Feuerwehr Waldkirch wieder ihre alljährliche Altmetallsammlung durch. Das Altmetall kann zwischen 09.00 und 12.00 Uhr an der Lohmühle abgegeben werden.

Gerne holen wir das Altmetall auch bei Ihnen ab; Anmeldung bei Kitzinger Hubert (Tel.: 0171/8153306).

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarreiengemeinschaft Dürrlauingen

Fußwallfahrt „Mit Maria unterwegs“

Herzliche Einladung zur Fußwallfahrt von Dürrlauingen nach Violau am

Samstag, 30. Mai 2015

Ausgangspunkt: (für Dürrlauingen und Mindelaltheim)

6.00 Uhr an der Pforte des Förderwerkes St. Nikolaus Dürrlauingen

Wir gehen entlang des Jubiläumsweges.

Möglichkeiten sich der Wallfahrt anzuschließen:

Mönstetten: ca. 6.25 Uhr nach Wiedemannhof unten am Marterl

Waldkirch und Winterbach: ca. 7.15 Uhr am Spielplatz beim Marterl

Rechbergreuthen: ca. 8.00 Uhr am Marterl im Glöttal

Radwallfahrer und Autowallfahrer sind herzlich willkommen!

Treffpunkt mit der Fußwallfahrergruppe ca. 09.45 Uhr am Wallfahrtsladen.

10.00 Uhr gemeinsamer Wallfahrtsgottesdienst in Violau

11.30 Uhr gemeinsames Mittagessen im Gasthof in Violau

(Anmeldung zum Mittagessen nicht erforderlich)

Eingeladen sind alle, die Interesse haben, an der Fußwallfahrt teilzunehmen. Durch die verschiedenen Einstiegsmöglichkeiten kann jeder selbst seine Streckenlänge wählen. Bitte denken Sie aber an **entsprechende Kleidung, gute Wanderschuhe und Brotzeit** für unterwegs.

Leitung: Team des Liturgiekreises für die Fußwallfahrt

Pfarreiengemeinschaft Röfingen

Gemeinsamer Gottesdienst der PG Den Pfingstmontag, 25.05.2015,

feiern wir mit einem gemeinsamen Gottesdienst

um **10.00 Uhr** in der Pfarrkirche in **Konzenberg**.

Anschließend besteht die Möglichkeit zur Begegnung.

Maiandacht

an der Schönstattkapelle

Zur letzten gemeinsamen Maiandacht der PG laden wir herzlich ein am

Pfingstmontag, 25.05.2015 um 19.00 Uhr an der **Schönstattkapelle in Röfingen**.

Bei Regen feiern wir die Maiandacht in der Pfarrkirche in Röfingen.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Albertus-Gymnasium Lauingen

Anmeldung

Die Einschreibung zur Aufnahme in die fünften Klassen des Schuljahres 2015/2016 findet am Albertus-Gymnasium Lauingen mit seinem wirtschaftswissenschaftlichen, musischen und sprachlichen Zweig

von Montag, 11. Mai 2015 bis Mittwoch, 13. Mai 2015 jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.30 Uhr sowie am Freitag, 15. Mai 2015 von 8:00 bis 12:00 Uhr im Sekretariat der Schule statt.

In besonderen Fällen ist die Anmeldung nach Rücksprache auch außerhalb der genannten Öffnungszeiten möglich.

Für Grundschüler ist das Übertrittszeugnis mitzubringen. Für Haupt-, Mittel und Real-schüler erfolgt eine Voranmeldung mit dem

Halbjahreszeugnis. Außerdem sind eine Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch und gegebenenfalls ein Sorgerechtsbeschluss vorzulegen. Die Anmeldung ist unabhängig davon, ob ein Probeunterricht erforderlich ist oder nicht. Zugleich findet auch die Anmeldung für die Offene Ganztages-schule statt.

Hinweis für Schülerinnen und Schüler, die beabsichtigen, den neunjährigen Weg zum Abitur über die **Mittelstufe Plus** – sie beginnt erst mit der 8. Jahrgangsstufe – zu wählen: Nach erfolgreichem Abschluss der zweijährigen Pilotphase kann die Mittelstufe Plus an allen Gymnasien angeboten werden.

Info über das

Albertus-Gymnasium Lauingen

Tel.: (09072) 95387-0 E-Mail: info@albertus-gymnasium.de Homepage: www.albertus-gymnasium.de

Landkreis Günzburg

Anzeigepflicht bei Aufstellung von Wegweisungen und Werbetafeln Direktvermarktung landwirtschaftlicher Produkte

Im ländlichen Bereich ist es bisher schon immer üblich, dass bei Direktvermarktung landwirtschaftlicher Produkte direkt vom Feld/Hof auch Wegweisungen und Werbetafeln aufgestellt werden. Nach § 33 StVO ist Werbung außerorts an Straßen verboten, insbesondere, da Werbung eine verkehrsunlenkende Wirkung hat.

Das Innenministerium hat nun in Anwendungshinweisen geregelt, unter welchen Voraussetzungen die Werbung für Direktvermarkter zulässig ist.

- Werbetafeln nicht größer als 6 m²
- Wegweiser nicht größer als 60cm X 60 cm bzw. 90 cm x 30 cm
- Außerorts: Verkaufsstand (beweglich und nur vorübergehend!!!) mindestens 7,5 m vom befestigten Fahrbahnrand aufstellen

- Inhalt auf den Werbetafeln nur ganz pauschal (z. B. „Speisekartoffeln“, „Erbeeren“, oder Piktogramm) keine Firmenwerbung, keine Telefonnummer oder Email-Adresse!!!
- Die Direktvermarktung durch einen Verkaufsstand ist nur bis zu drei Monaten zulässig.

Das Ministerium hat in beiliegenden Regelplänen auch optisch dargestellt, was zulässig ist.

Wir weisen darauf hin, dass eine beabsichtigte Werbung am Hof/Feld der unteren Straßenverkehrsbehörde **mindestens 4 Wochen** vor geplanter Aufstellung **anzuzeigen** ist. Diese prüft dann, ob es verkehrsrechtliche Bedenken gibt. Es erfolgt auch eine Weiterleitung der Anzeige an die zuständige Straßenbaubehörde, damit dort evtl. Bedenken geklärt werden können.

Nur bei Einhaltung des Verfahrenswegs und der Regelpläne ist keine Ausnahme genehmigung der unteren Straßenverkehrsbehörde für die Werbung erforderlich.

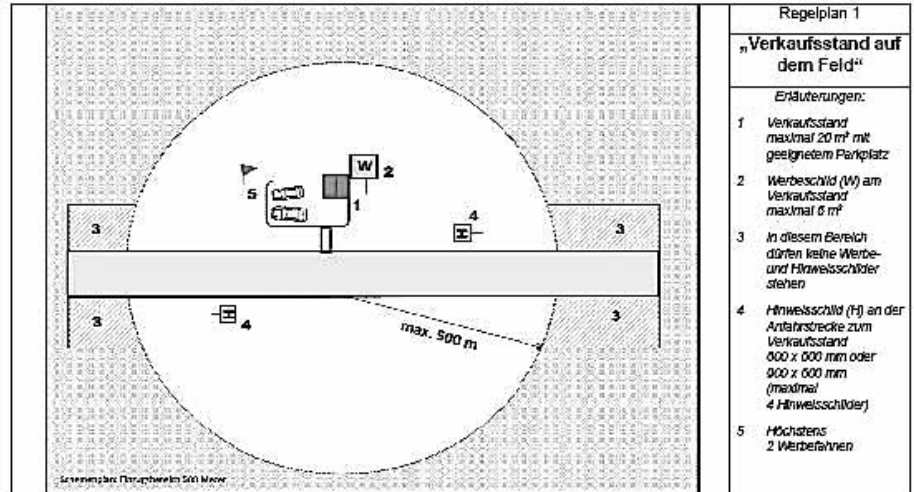
Sollten die Anwendungshinweise nicht eingehalten werden und ist auch im Nachhinein die Erteilung einer Ausnahme genehmigung für eine Werbung des Direktvermarkters nicht möglich, ist die Einleitung eines Bußgeldverfahrens und Erlass einer Beseitigungsanordnung der Werbung/Wegweiser möglich.

Ärzteinfo

Anwesende Ärzte in den Pfingstferien

Dr. Ecker, Altenmünster 01.06. - 05.06.
 Dr. Hörger, Glött 26.05. - 29.05.
 Dr. Stegherr, Aislingen 01.06. - 05.06.

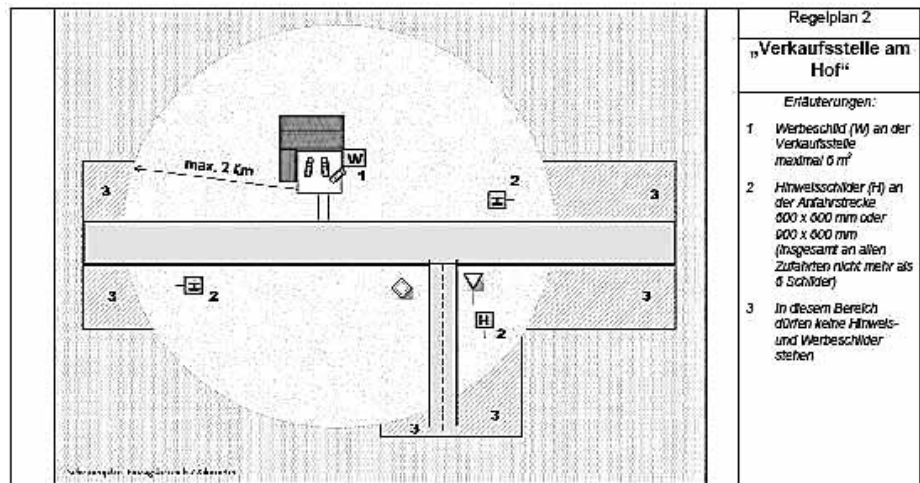
Vorübergehender Verkaufsstand, Werbe- und Hinweisschilder durch landwirtschaftliche Betriebe (außerhalb der Bundesautobahnen und autobahnähnlich ausgebauter Straßen)



Regelplan 1	
„Verkaufsstand auf dem Feld“	
Erläuterungen:	
1	Verkaufsstand maximal 20 m ² mit geeignetem Parkplatz
2	Werbeschild (W) am Verkaufsstand maximal 6 m ²
3	In diesem Bereich dürfen keine Werbe- und Hinweisschilder stehen
4	Hinweisschild (H) an der Anfahrstrecke zum Verkaufsstand 600 x 600 mm oder 900 x 600 mm (maximal 4 Hinweisschilder)
5	Höchstens 2 Werbetafeln

Genauere Beschreibung der Örtlichkeit:

Verkaufsstelle und vorübergehende Werbe- und Hinweisschilder durch landwirtschaftliche Betriebe (außerhalb der Bundesautobahnen und autobahnähnlich ausgebauter Straßen)



Regelplan 2	
„Verkaufsstelle am Hof“	
Erläuterungen:	
1	Werbeschild (W) an der Verkaufsstelle maximal 6 m ²
2	Hinweisschilder (H) an der Anfahrstrecke 600 x 600 mm oder 900 x 600 mm (insgesamt an allen Zufahrten nicht mehr als 6 Schilder)
3	In diesem Bereich dürfen keine Hinweisschilder und Werbeschilder stehen

Genauere Beschreibung der Örtlichkeit:

